

1999-2000 71-77	1333	530	815	3	1	4	11	10	2	8
2001: 78	182+12	109	73		1	1	2	1		-
2001: 79	210	103	107		1	2	1	1	1	3
2001: 80	184+30	125	59				6		1	2
2001: 81	194	95	99				1	3	2	2
2002: 82	160+12	78	82			1	1	2		-
2002: 83	194	68	126		1	3		1		1
2002: 84	145+12	79	66			3	3			6
2002: 85	217	96	121	1			1	3		2
insgesamt	1486+66	753	733	1	3	10	15	11	4	16

Die Redaktion ist bestrebt, mit Hilfe des Informationsteils möglichst viele Kontakte zu Asieninteressierten und Asienkennern aufzubauen. Diesem Ziel dienen auch die Rubriken "Konferenzberichte" und "Rezensionen". Die Lehrveranstaltungen, die zu jedem Semesterbeginn in *ASIEN* erschienen sind, sind - trotz der hohen Beliebtheit - nur noch bis Ende 2002 in *ASIEN* abgedruckt worden. Ab Oktober 2002 erschienen sie zusätzlich auf der Website der DGA zum Download, ab 2003 sind sie nur noch dort zu finden. Einen Teil des gewonnenen Platzes sollen zukünftig wissenschaftliche Beiträge einnehmen.

Kosten

Die Versandgebühren für *ASIEN* sind im Berichtszeitraum weiter gestiegen. Von Seiten der Druckereien (ein Wechsel fand Ende 2002 statt), das sei ausdrücklich und mit Dank erwähnt, sind die Kosten auch in den letzten zwei Jahren nicht erhöht worden.

Eine Kostensenkung konnte mit einer Reduzierung des Umfangs erreicht werden; dies wird in vollem Umfang aber erst ab 2003 zum Tragen kommen. Durch den Wegfall der Lehrveranstaltungen (ca. 60 Seiten 2 mal p.a.) wird sich der Umfang auf 160-170 Seiten einpendeln.

Anhang 2: Vorstandssitzungen

Eine Vorstandssitzung tagte am 9. Februar 2001. Beraten wurde u.a. die Vorbereitung von ICAS2. Hauptgegenstand der Sitzung war die Vorbereitung der Mitgliederversammlung einschließlich der Vorstandswahlen sowie der wissenschaftlichen Tagung. In den Vorstand wurden einstimmig kooptiert Herr VLR I Dr. Günter Gruber und Herr VLR I Dr. Christoph Müller für die ausgeschiedenen Herren VLR I Jürgen A. Staks und VLR I Dr. Wolfgang Massing.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung am 18. Mai 2001 fand die konstituierende Sitzung des Vorstandes statt, auf der Hans-Ulrich Klose, MdB, zum Vorsitzenden der Gesellschaft, Frau Prof. Dr. Gesine Foljanty-Jost und Herr Dr. Werner Draguhn zu stellvertretenden Vorsitzenden sowie Herr Dr. Günter Schucher zum Geschäftsführenden Vorstandsmitglied gewählt wurden. In den Vorstand kooptiert wurden Frau Prof. Dr. Frauke Kraas (Region Südostasien), außerdem der Asienbeauftragte des Auswärtigen Amtes sowie die Referatsleiter: die Herren MDg Dr. Cornelius Sommer (Asienbeauftragter), VLR I Dr. Günter Gruber (Ref. 310), VLR I Dr. Christoph Müller (Ref. 308), VLR I Dr. Wolfgang Röhr (Ref. 309) und VLR Robert Dölger (Ref. 311). Auf der Sitzung wurden die Mitglieder und Sprecher der Wissenschaftlichen Beiräte der Gesellschaft bestimmt. Sprecher sind Frau Dr. Brunhild Staiger (China), Herr Prof. Dr. Dietmar Rothermund (Südostasien), Herr Prof. Dr. Werner Pascha (Japan-Korea) und Herr Prof. Dr. Jürgen Rüländ (Südostasien).

Eine weitere Vorstandssitzung fand am 28. November 2001 in Berlin statt. Auf dieser Sitzung wurde für den Asienbeauftragten Herrn MDg Dr. Cornelius Sommer sein Nachfolger, Herr MDg Dr. Volker Stanzel, in den Vorstand kooptiert. Herr VLR Robert Dölger war zwischenzeitlich aus dem Vorstand ausgeschieden. Der Vorstand sprach sich über die künftigen Aktivitäten der DGA (Homepage, Mitgliederwerbung, Konzeption der nächsten Tagung, Wissenschaftlichkeit, Beiräte, Gutachterverfahren) und die weitere Verbesserung der Zeitschrift *ASIEN* – und in diesem Zusammenhang mit dem Wegfall der Lehrveranstaltungen in *ASIEN* – aus. Ein Tagungsteam konstituierte sich nach Diskussion.

Am 18.2.2002 fand in Heidelberg ein vorbereitendes Treffen des Tagungsteams statt, das sich über Format, Ablauf, Zeitplan, Ort, Thema, Finanzierung und Referenten beriet.

Eine weitere Vorstandssitzung tagte am 12. Juni 2002 in Berlin. Hauptgegenstand der Sitzung war die Vorbereitung der Mitgliederversammlung einschließlich der Vorstandswahlen sowie der wissenschaftlichen Tagung. Ferner wurden div. Punkte zur Verbesserung der Wissenschaftlichkeit der Zeitschrift *ASIEN* diskutiert.

Die nächste reguläre Vorstandssitzung fand am 14. November 2002 in Berlin statt, auf der Herr MDg Dr. Peter Christian Hauswedell, Nachfolger von MDg Dr. Volker Stanzel, und VLR I Frank Burbach, Nachfolger von VLR I Dr. Wolfgang Röhr, in den Vorstand kooptiert wurden. Herr MDg Dr. Volker Stanzel gehörte dem Vorstand weiterhin an, Herr VLR I Dr. Wolfgang Röhr schied aus dem Vorstand aus. Auch auf dieser Sitzung standen die Mitgliederversammlung und die Tagung im Mittelpunkt der Besprechungen. Über ein revidiertes Gutachterverfahren und die Möglichkeit einer parallel erscheinenden, englischsprachigen Printedition von *ASIEN* wurde ebenfalls beraten.

Eine weitere Vorstandssitzung tagte am 24. März 2003 in Berlin. Hauptgegenstand der Sitzung war die Vorbereitung der Mitgliederversammlung einschließlich der Vorstandswahlen sowie der wissenschaftlichen Tagung. Auf allen Vorstandssitzungen trugen Frau Christine Berg die Berichte der Geschäftsführung und der Redaktion *ASIEN* und Herr Dr. Günter Schucher die Berichte zur Finanzlage der DGA vor.

Anhang 3: Tagungen

Zu den Hauptaktivitäten der DGA gehören die wissenschaftlichen Tagungen.

Die Wissenschaftliche Tagung 2001 hatte das Thema "Asien und das Internet". Rund 135 Teilnehmende nahmen an der Tagung teil. Die Themen waren:

- "E-velopment" - Vor- und Nachteile des Internets für Entwicklungsländer, Uwe Afemann, M.A. (Univ. Osnabrück)
- Wer hat Zugang zum Internet? Das Beispiel China, Dr. Karsten Giese (Institut für Asienkunde, Hamburg)
- Japans Weg in die Wissensgesellschaft, Iris Wieczorek, M.A. (Institut für Asienkunde, Hamburg)
- Widerstand ist zwecklos - Internet und Zensur in China, Dr. Gudrun Wacker (SWP, Berlin)
- E-Government: Die chinesische Regierung geht online, Dr. Zhang Junhua (FU Berlin)
- Internet als subversives Medium? Politische Netzkultur in Malaysia?, Dr. Claudia Derichs (Univ. Duisburg)
- Internet und Asienbibliotheken: Das japanische Datenbankangebot, Frau Kuwabara (JDZB)
- Interneteinsatz in der japanbezogenen Lehre: Beispiel DJ 50, Dr. Claudia Derichs (Univ. Duisburg)
- Webpräsentationen japanischer Parteien, Marlies Meyer (Univ. Wien)
- Das "E-Japan-Project" – Die IT-Initiativen der japanischen Regierung, Dr. Dirk Nabers (Institut für Asienkunde, HH)
- Cyberreligion: Selbstdarstellung japanischer Religionsgemeinschaften im Internet, Birgit Staemmler, Petra Kienle (Univ. Tübingen)
- Websites religiöser Organisationen in Japan: Analyse von Beispielen, Birgit Staemmler, Petra Kienle (Univ. Tübingen)
- Cyber Communities in Japan, Dr. Wolfram Manzenreiter (Univ. Wien)
- Das WWW in China und Taiwan - Effekte der Heterogenisierung und Homogenisierung, Jens Damm (FU Berlin)
- Indien zwischen Analphabetismus und Softwareentwicklung, Dr. Wolfgang-Peter Zingel (Heidelberg)

Anfang 2002 erschien der Sammelband mit den überarbeiteten Beiträgen im Institut für Asienkunde; als Herausgeber fungierte Dr. Günter Schucher.

Anhang 4: Durchführung von Japanisch-, Chinesisch-, Hindi- und Indonesisch-Intensivkursen

Im Berichtszeitraum wurden in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Sprache und Kultur Japans des AAI der Universität Hamburg insgesamt 6 Japanisch-Intensivkurse durchgeführt, je 2 der Stufen I, II und III.

Weiterhin wurden in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Sprache und Kultur Chinas des AAI der Universität Hamburg insgesamt 4 Chinesisch-Intensivkurse durchgeführt, jeweils 2 Anfänger- und 2 Fortgeschrittenkurse.

Dann wurden erstmals in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Kultur und Geschichte Indiens und Tibets des AAI der Universität Hamburg insgesamt 6 Hindi-Intensivkurse durchgeführt, jeweils 2 Anfänger-, 2 Mittelstufen- und 2 Fortgeschrittenkurse.

Die Indonesisch-Intensivkurse der Abteilung für Indonesische und Südseesprachen des AAI der Universität Hamburg fanden im Berichtszeitraum nicht statt. Bei entsprechender Teilnehmendenzahl sollen ab April 2003 2 Kurse im Semester stattfinden.

Die verschiedenen Sprach-Intensivkurse erfreu(t)en sich unbestritten großer Beliebtheit. Es sei daher ausdrücklich den verantwortlichen Lehrkräften an der Universität gedankt – zumal diese auch neue Mitglieder für die DGA geworben haben.

Stand: 31.03.2003 bg